

Wir sind das moderne, zukunftsfähige und kundenorientierte Versorgungsunternehmen der Stadt Forchheim, beliefern ca. 31.000 Einwohner mit Strom und Trinkwasser und betreiben die städtischen Parkhäuser. Weiter führen wir die Geschäfte der EFG Erdgas Forchheim GmbH, der Regnitzstromverwertung AG und der zum 1. Januar 2008 neu gegründeten Gaseinkaufsgenossenschaft enPlus eG. Unter unserem Dach wird auch das Stadtwerke Forchheim Kommunalunternehmen abgewickelt, das mit der Abwasserentsorgung betraut ist.

Wir stellen ein:

Auszubildende/n als Elektroniker/in Fachrichtung: Energie- und Gebäudetechnik

DIE ARBEIT

Dieser Handwerksberuf ist so vielseitig wie die Anwendungsmöglichkeiten der elektrischen Energie. Angefangen von der Ausrüstung von Trafostationen, dem Bau von Verteilungsnetzen bis zum Stromanschluss im Haus ist hier alles vertreten. Die fachgerechte Installation von Steckdosen und Leuchten sowie die Prüfung und Reparatur von Elektrogeräten gehören ebenso dazu. So weitläufig wie unsere Anlagen, sind auch die Einsatzorte, nämlich über das ganze Gebiet der Stadt Forchheim gestreut.

Der sichere Umgang mit elektrischer Energie und die sichere Versorgung unserer Kunden sind unser oberstes Gebot.

DIE VORAUSSETZUNG

Der qualifizierende Hauptschul- oder Realschulabschluss ist eine gute Basis für diese Ausbildung. Besonderer Wert wird auf gute Rechenkenntnisse, logisches Denken und geistige Beweglichkeit gelegt. Körperliche Fitness, Schwindelfreiheit, feines Gehör und gute Augen gehören dazu. Gute Umgangsformen befähigen im Team zu arbeiten sowie sich selbst und die Stadtwerke gut darzustellen. Interesse an Elektrotechnik wird selbstverständlich vorausgesetzt.

DIE AUSBILDUNG

Sie dauert 3 ½ Jahre, findet auf drei Ebenen statt und wird teilweise in Kooperation mit den Erlanger Stadtwerken durchgeführt.

> Blockunterricht in der Erlanger Berufsschule

Hier wird das nötige theoretische Wissen vermittelt. Dies umfasst Grund- und Fachkenntnisse der Elektrotechnik, Allgemeinbildung, Sozialwissen und die entsprechenden Anwendungsmöglichkeiten.

> Praktische Tätigkeit im Betrieb

Hier werden Fertigkeiten in der Werkstoffbearbeitung, im Messen elektrischer Größen, im Bau und im Betrieb von elektrischen Anlagen ausgebildet.

> Überbetriebliche Ausbildung

Hier werden zusätzliche Fertigkeiten aufgebaut, welche im Betrieb und in der Schule nicht genügend vertieft werden können.

Die Abschlussprüfung findet vor der Innung für Elektro- und Informationstechnik statt.

DIE AUSSICHTEN

Die Chancen, als Elektroniker einen Arbeitsplatz zu finden, sind bei einem guten Abschluss nach wie vor günstig. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich zum Meister/in oder Techniker/in weiterzubilden. Bei Fachabitur steht der Weg zum Studium an der Fachhochschule offen.

Weitere Infos erhalten Sie bei Herrn Loskarn (09191) 613-223 und Herrn Thierauf (09191) 613-129.

Stadtwerke Forchheim GmbH - Haidfeldstraße 8 - 91301 Forchheim

www.stadtwerke-forchheim.de